

Erlebnis- und wagnisorientierte Bewegungshandlungen:

Kompetenzbereiche		Erwartete Kompetenzen		vorrangige Bewegungsfelder
		am Ende von Schuljahrgang 8	am Ende von Schuljahrgang 10	
		Die Schüler ...		
Bewegungsfeldbezogene Kompetenzen (BKB)	Adäquate Bewegungshandlungen in unterschiedlichen Umgebungen anwenden		benutzen elementare Grundtechniken und motorische Fertigkeiten um sich in unterschiedlichen Umgebungen fortzubewegen.	Rollen und Gleiten
	Adäquate Bewegungshandlungen im Umgang mit riskanten Situationen anwenden	wenden diverse motorische Bewegungshandlungen in riskanten Situationen unter Anleitung an.	benutzen situativ variable Kombinationen von Bewegungshandlungen in riskanten Situationen.	Rollen und Gleiten Bewegen an und mit Geräten
Sozialintegrative Kompetenzen (TKB1)	Die eigenen Grenzen erfahren und kennen		schätzen sich selbst und andere realistisch ein und handeln in Gefahrensituationen gemäß ihrer Leistungsfähigkeit.	Rollen und Gleiten Bewegen an und mit Geräten
			überschreiten unter Anleitung ihre eigenen physischen und/oder psychischen Grenzen.	Rollen und Gleiten Bewegen an und mit Geräten Schwimmen
	Verantwortung übernehmen und für die Sicherheit des Partners / der Gruppe sorgen	nehmen Unterstützung an, bauen Vertrauen auf und übernehmen Verantwortung für den Partner.	erkennen und wenden situationsbedingte Hilfestellungen selbstständig an.	Bewegen an und mit Geräten
	Kooperatives Handeln entwickeln	kommunizieren in der Gruppe zum Bewältigen von gestellten Bewegungsaufgaben	kommunizieren in der Gruppe zum Bewältigen von komplexen Bewegungssituationen	Rollen und Gleiten Bewegen an und mit Geräten
Wissen erwerben und Sport begreifen (TKB2)	Wissen über Regeln, Sicherheitsbestimmungen und Ausrüstungen aneignen	(er)kennen und meiden mögliche Gefahrensituationen und Verletzungsrisiken.		Rollen und Gleiten Bewegen an und mit Geräten
		setzen die erforderliche Ausrüstung unter Anleitung funktionsgerecht ein.	verfügen über Materialkenntnisse und setzen die erforderliche Ausrüstung selbstständig funktionsgerecht ein.	Rollen und Gleiten
		geben nach Anleitung Bewegungsunterstützung.	wenden Hilfe- und Sicherheitsstellungen situativ und sachgerecht an.	Rollen und Gleiten Bewegen an und mit Geräten
		wissen wie man sich bei Unfällen verhält.	können Hilfsmaßnahmen bei Unfällen anwenden.	Rollen und Gleiten Schwimmen
	Sich in der Natur zurecht finden	finden sich mit klaren Anweisungen in einem überschaubaren Gelände zurecht.	Orientieren sich selbstständig unter Zeitdruck in unwegsamen Gelände.	Leichtathletik Rollen und gleiten
			kennen allgemeine Verhaltensregeln in der Natur.	Rollen und Gleiten Leichtathletik

<p>Gesundheits- und Fitnessorientierte Kompetenzen (TKB3)</p>	<p>Ausdauerförderung mit rollenden und gleitenden Geräten realisieren</p>	<p>bewältigen eine gegebene Strecke ausdauernd.</p>	<p>planen und bewältigen eine Strecke oder einen Parcours zur Ausdauerförderung mit rollenden und gleitenden Geräten.</p>	<p>Rollen und Gleiten</p>
-----------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------

Entwurf